



ARDEX PU 5

Schnellreparaturharz

- 2- komp. Polyurethanharz mit breitem Anwendungsspektrum
- niedrigviskos mit gutem Eindringvermögen
- geruchsarm
- schnell erhärtend und belastbar
- mit Quarzsand streckbar



Anwendungsbereich

Innen und Außen. Boden.

Zur kraftschlüssigen Verbindung von Rissen, Scheinfugen und Ausbrüchen. Als Klebstoff für Nagelleisten, Schienen und Profile aus Metall, Holz, Natur und Kunststein und anderen verträglichen Werkstoffen.

Als Klebstoff für verschiedene Bodenbeläge, wie Parkett, Laminat etc. Die Eignung ist vorher sicherzustellen.

Geeignet für unbeheizte Estriche und Heizestriche.

Zur Sanierung von feinsten Rissen empfehlen wir ARDEX EP 2000 Multifunktionales Epoxidharz.

Art

ARDEX PU 5 Schnellreparaturharz wird in einer Kombidose, bestehend aus Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter), geliefert. Im Verbindungsaufsatz befinden sich die mitgelieferten Wellenverbinder.

Verarbeitung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und trennmittelfrei sein.

Die Härter-Komponente in die Dose zur Harz-Komponente geben und anschließend durch intensives Rühren eine schlierenfreie Masse erstellen. Das Anrühren von Teilmengen ist im Mischungsverhältnis ca. 8 Teile Komponente A

zu 2 Teilen Komponente B möglich. Die Genauigkeit des Mischungsverhältnisses verändert ggf. die Abbindegeschwindigkeit.

Diese verlängert oder verkürzt sich in Abhängigkeit der Mengenzugabe von Harz und Härter.

Risse und Fugen sind durch Aufschneiden zu erweitern und zusätzlich alle 20 cm quer zum Riss einzuschneiden. Die Schnitttiefe sollte ca. die Hälfte der Estrichdicke betragen. Hierbei ist auf Wasser und Strom führende Leitungen zu achten, zB Heizestriche. Anschließend ist der Staub auszusaugen, die Wellenverbinder in die Querschnitte einzulegen und mittels ARDEX PU 5 Schnellreparaturharz zu verfüllen. Überstehendes Material sofort mittels Spachtel entfernen und in der frischen Phase mit Quarzsand abstreuen. Der Verschluss von Rissen und Fugen sollte erst ausgeführt werden, nachdem der Untergrund die Verlegereife erreicht hat.

Bei breiteren Fugen kann ARDEX PU 5 Schnellreparaturharz mit Quarzsand im Gewichtsverhältnis 1 : 1 gestreckt werden. Hierdurch erhöht sich die Viskosität des Materials.

Zur Verklebung von Werkteilen und Belägen ist ARDEX PU 5 Schnellreparaturharz nicht zu strecken.

Die Werkteile oder Beläge sind in das frische Harz einzulegen und gegen Verrutschen zu sichern. Austretendes Harz sofort entfernen oder mit Quarzsand absanden.

Frische Verunreinigungen mit einem geeigneten Werkzeugreiniger entfernen. Ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Werkteile und Beläge müssen frei von Trennmitteln sein.

In Zweifelsfällen Probeklebung durchführen.



ARDEX PU 5

Schnellreparaturharz

ARDEX PU 5 Schnellreparaturharz ist bei Temperaturen von über +5°C (Boden und Luft) zu verarbeiten.

Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit.

Der Materialbedarf richtet sich nach der Breite und Tiefe der Fugen und Risse. Beim Verschluss von Scheinfugen werden ca. 200 g/lfm benötigt.

Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Verwender!

Wichtig: Seit dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Infos finden Sie unter www.ardex.at/de/ardex-diisocyanate

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	Komponente A 0,815 kg	Komponente B 0,185 kg	Bedingung wird durch das Gebinde vorgegeben
Materialbedarf ca.	Verbrauch 200 g/m ²		
Frischgewicht ca.	1,50 kg/l		
Basis	Polyurethan und Härter		
Farbe	Komponente Harz Härter	Farbe grau beige	

Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca.	10 Minute(n)
Belastbarkeit	nach ca. 20 Minuten
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C

Produktdetails

Diisocyanate enthalten	ja	
Kennzeichnung nach GHS/CLP	Kennzeichnung nach GHS/CLP siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	Komponente Komponente A Komponente B
Selbstbedienerverordnung	2	
Kennzeichnung nach ADR	Komponente Komponente A Komponente B	Kennzeichnung nach ADR siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
GISCODE	RU1 = lösemittelfreie Polyurethan-Verlegewerkstoffe	
Abpackung	Kombidosen mit 815 g Harz : 185 g Härter + Wellenverbinder gepackt zu 4 Gebinden im Karton	
Lagerung	Frostfrei ca. 9 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. Stehend lagern.	

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen. Bitte beachten Sie unsere ARDEX Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter www.ardex.at/agb.